

## Auf Georg Reischl ist Verlass

Osterhofener OL-Routinier hält Landkreis-Fahne bei Einzel-DM hoch



**Der Routinier und der Nachwuchs:** Seriensieger Georg Reischl aus Osterhofen (Mitte) und seine OL-Kollegen aus Mietraching.

Es war nicht unbedingt das Top-Wochenende der niederbayerischen Orientierer im Siegerland, wo in der Nähe des bekannten Krombacher Talsees über 800 deutsche Postenjäger zu ihren 48. Deutschen Einzelmeisterschaften aufeinandertrafen, um ihre Besten über die klassische Langdistanz zu ermitteln. Das von den Organisatoren ausgewählte Wettkampfgelände lag in Nordrhein-Westfalen, war allerdings aufgrund eines ausgeprägten Wandernetzes orientierungstechnisch nicht extrem anspruchsvoll. Gleichwohl konnten sich die niederbayerischen Landkreis-Orientierer beiderseits der Donau mit drei Medaillen in Szene setzen, wobei neben zwei Bronzemedailles für den Mietrachinger Nachwuchs die 22. Goldmedaille für den Osterhofener Senior Georg Reischl besonders herausragt.

In den Elitekategorien gab es bei den Damen ohne bayerische Beteiligung mit Karin Schmalfeld (BSV Halle-Ammendorf) vor Gunda Fischer (OLV Weimar) und der Juniorin Esther Doetsch (Adler 07 Bottrop) eine überzeugende Titelverteidigung. Gleiches galt auch für den ebenso überlegenen Sieger Christian Teich (Planeta Radebeul) vor Wieland Kundisch (USV TU Dresden) und Philipp Müller (Post SV Dresden). Bester Niederbayer wurde Ralph Körner (OLV Landshut) als Zehnter über die 13,1 km lange und mit 29 Kontrollposten bei 620 Höhenmetern gespickte Bahn in der Herrenelite.

Die Mietrachinger Nachwuchsschmiede erbrachte zwar jeweils die angestrebte Medaille in den weiblichen Kategorien D 17-18 und D 19-20, wobei die Ausbeute mit zweimal Bronze für Anna Biller und Maria Lange jedoch nicht alle Hoffnungen erfüllte. Dennoch bewiesen die beiden jungen Damen in einem jeweils abgesetzten Trio ihrer Alterskategorie erneut ihre schon während der gesamten Saison gezeigte Leistungsstärke und dass sie sich in der deutschen Orientiererspitze inzwischen dauerhaft etabliert haben.

Mit weiteren einstelligen Platzierungen unterstrichen die Schülerinnen Hannah Kühne (7. Platz in D 14) und Helena Bastian (9. Platz in D 14) sowie der Schüler Korbinian Lange (6. Platz in H 14) ihre anerkennenswerte Leistungsfähigkeit im nationalen Vorderfeld ihrer jeweiligen Alterskategorie. Mit dem undankbaren vierten Platz in der Seniorenkategorie H 40 musste sich dagegen Roland Vogl (SV Mietraching) begnügen; ihm fehlten etwa drei Minuten auf Bronze. Vereinskameradin Petra Lange platzierte sich bei den Seniorinnen D 45 auf Rang sieben und erreichte damit ebenfalls ein Topresultat nahe der Kategorienspitze. Dies gilt zwar auch für Jürgen Schwaniß (OLA TSV Deggendorf), den Zehntplatzierten bei den Senioren H 60, der allerdings mit etwa 7 Minuten Rückstand auf die Medaillen verletzungsbedingt unter seinen Erwartungen blieb.

Dagegen erwies sich auch diesmal einer als zuverlässig, abgeklärt und souverän wie eh und je: Georg Reischl vom TV Osterhofen. Nach seinem diesjährigen nationalen Titelgewinn in der Kategorie H 75 in der Kurzbahnkonkurrenz im Juni in Sachsen setzte er auch im Siegerland seine wahrhaft beeindruckende Meisterschaftsserie mit einer ungefährdeten Bestzeit bei 5:48 Minuten Vorsprung fort. Und ein Ende ist noch nicht in Sicht. Am kommenden Wochenende findet in der Schweiz der traditionelle Arge-Alp-Cup statt, an dem auch wieder eine bayerische Auswahl mit zahlreichen niederbayerischen Aktiven teilnimmt. Und in zwei Wochen erfolgt der bayerische Orientierers Höhepunkt mit den 39. Bayerischen Einzel- und den 34. Bayerischen Staffelleisterschaften im Raum Regensburg. - js